

# Verkauf des "Bergs aus Bedeutung" an New Yorker Kunst-Museum

(New York) Das renommierte Museum of Modern Art (MoMA) in New York kaufte gestern offiziell den sogenannten "Berg aus Bedeutung", der kürzlich in Tæring entdeckt wurde. Das Museum bot unbestätigten Gerüchten zufolge einen Betrag von schätzungsweise 3,5 Millionen US-Dollar (umgerechnet mehr als 19 Millionen Dänische Kronen).

Schüler einer Tæringer Schule hatten das Kunstwerk ursprünglich zusammengetragen, um dem Sinn des Lebens auf die Spur zu kommen. Die Beschaffung des Materials erregte Aufsehen und Empörung in der Kleinstadt Tæring, weil damit zahllose Ordnungswidrigkeiten und Straftaten der beteiligten Minderjährigen einhergingen. In vielen Fällen standen Betroffene und ermittelnde Behörden vor einem Rätsel, weil ihnen die Hintergründe der Taten nicht bekannt waren.

Die für Skulpturen zuständige Kuratorin des MoMA, Ann Temkin, bezeichnete den Kauf des Kunstwerks für ihr Museum als unbedingt geboten: „Niemand hat im 21. Jahrhundert eine überzeugendere Version der Frage nach der Sinnhaftigkeit unseres Lebens gestellt, als diese Jugendlichen.“

Die Übergabe des Kunstwerks soll am 8. April erfolgen. Nach den erforderlichen konservatorischen Arbeiten, soll der „Berg aus Bedeutung“ in die Dauerausstellung des Museums in New York übernommen werden.

Tærings Bürger sind noch immer überrascht vom Interesse des Museums. „Das ist doch nur ein Haufen Gerümpel und ekligen Gegenständen. Aber wenn die Amerikaner das für Kunst halten, was soll's!“, meinte achselzuckend ein Bürger aus Tæring-Ost, der das Kunstwerk kürzlich in Augenschein nahm.